

inubit Mobile Device Interface

Einbindung mobiler Mitarbeiter in die Prozesse

Prozesse enden nicht an Unternehmensgrenzen. Mit dem inubit Mobile Device Interface ist es erstmals möglich, per Handy oder SmartPhone völlig zeit- und ortsunabhängig auf Geschäftsprozesse zuzugreifen, Aufgaben zu bearbeiten und Geschäftsdaten einzusehen.

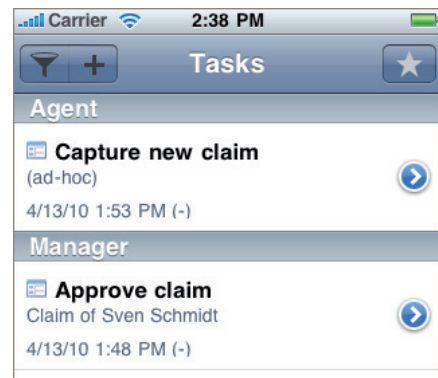
Über die Integration mobiler Endgeräte können Mitarbeiter und Manager, die nicht permanent am Arbeitsplatz sind, aktiv in die Unternehmensprozesse eingebunden werden. Dies ist für alle Prozesse möglich, die über die inubit BPM-Suite 5.3 gesteuert werden.

Unterwegs und trotzdem „up-to-date“

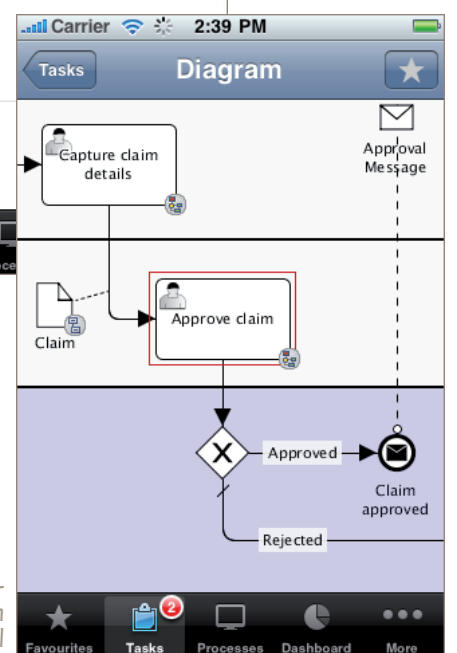
- Aufgaben, die aus den Prozessen heraus entstehen, werden dem Benutzer in Echtzeit auf dem Handy bzw. Smartphone angezeigt. Diese Aufgaben, wie zum Beispiel Freigaben, können sofort bearbeitet bzw. an Kollegen delegiert werden.
- Neue Prozesse sind leicht über sogenannte Ad hoc-Tasks zu starten.
- Verlinkungen zwischen Aufgaben und Prozessmodellen helfen dem Anwender, den Prozesskontext der Aufgabe zu verstehen.



- Laufende Prozesse können über den Process Monitor fachlich überwacht werden.
- Dashboards visualisieren Geschäftsdaten in Echtzeit.
- Wichtige Dokumente können einfach abgerufen werden.
- Auf alle fachlichen Modelle wie Business Process Diagrams, Organigramme, Systemdiagramme, etc. kann von unterwegs zugegriffen werden.



Aufgaben werden in Echtzeit zur weiteren Bearbeitung zugestellt



Verlinkung der Aufgabe zum fachlichen Prozessmodell

„inubit App for mobile BPM“

Mobile Endgeräte gibt es viele. Alle lassen sich nutzen, um BPM mit inubit mobil nutzbar zu machen. Für das iPhone hat inubit als erster BPM-Anbieter weltweit eine native App für BPM entwickelt. Die „inubit App for mobile BPM“ steht im App Store kostenlos zum Download bereit.

Um einen ersten Eindruck von der „inubit App for mobile BPM“ zu erhalten, ist ein Showcase verfügbar, der über den in der App vorkonfigurierten Default-Server nutzbar ist. Ein Screenshot ist unter: www.inubit.com/iphone zu finden.

Funktionsweise „inubit Mobile Device Interface“

Um die iPhone App produktiv in die Prozesse einzubinden, steht das Prozesspaket „inubit Mobile Device Interface“ zur Verfügung. Für die Nutzung ist eine entsprechende Lizenz zu beantragen. Die Anbindung weiterer mobiler Endgeräte wird kurzfristig ebenfalls über dieses Prozesspaket möglich sein.

Das inubit Mobile Device Interface ist das Bindeglied zwischen der inubit BPM-Suite 5.3 und der „inubit App for mobile BPM“. Alle Features der „inubit App for mobile BPM“ sind als Technical Workflows implementiert und werden über REST in der App angeboten.

Für die Benachrichtigung über neue Tasks in der Aufgabenliste der Benutzer wird der Apple Push Notifications Service (APNS) genutzt. Für die Kommunikation zwischen Web-Applikation und dem APNS sorgt die Web-Applikation bpme.war, die bei der Installation des inubit Mobile Device Interface in den Webserver der inubit BMP-Suite kopiert wird. Für die Kombination des Mobile Device Interfaces und der App wird das Rollenkonzept des angebundenen Portalservers genutzt.

Um bestehende Formulare „iPhone-tauglich“ zu machen, bedarf es einer spezifischen, leicht durchzuführenden Konfiguration der verwendeten Task-Module. Neben der Unterstützung durch das inubit Support-Team erläutert auch eine ausführliche Dokumentation die Einbindung der iPhone App in die produktiven Geschäftsprozesse.



Process Monitor: Prozesse fachlich überwachen



Dashboards liefern Business-Informationen in Echtzeit

Funktionsweise des inubit Mobile Device Interface

